Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 86 (1992)

Heft: 9

Artikel: Reminiszenzen : Arthur Eglin zum 60. Geburtstag

Autor: Blanke, Huldrych

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-143708

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Reminiszenzen

Arthur Eglin zum 60. Geburtstag

Arthur Eglin, der am Samstag nach Judaica 60 Jahre alt geworden ist, ist Kirchenmusiker in Basel. Ursprünglich Setzer und Gestalter, fand er seine musikalische Ausbildung bei Ina Lohr an der SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS. 1960 wurde er musikalischer Leiter des Stadtposaunenchors Basel und 1965 auch des Ökumenischen Singkreises Basel. Versuche zu einer gewissen christlichen Konsequenz sind in diesen 60 Jahren nicht zu übersehen: als Dienstverweigerer, Genosse, Komponist, Schriftsteller, Redaktor des oft anstossenden BLÄSERKREISES (im Herbst 1991 nach über 30 Jahren letztmals erschienen) und Kirchenmusiker, der die gängige kirchliche Liturgie und Orgelpraxis in ihrer Bestätigungsfunktion in Frage stellt. Von 1969 bis 1984 – eine gemeinsame Zeit, die für uns beide fruchtbar war – haben wir versucht, in der Kirchgemeinde Riehen einige Gottesdienste im Sinne des Brechtschen Verfremdungseffektes zu gestalten.

H. B.

Lk 16,19-31

Media morte in vita sumus und leben so gut es geht im Schosse des Clans wie der Reiche im Gleichnis

Cinque Terre

Mailand im lombardischen Dunst grün gelb «strahlend im Untergang» dann eine Begegnung in den hängenden Gärten über dem schwarzen Meer

Dorfkirche

Vorne die Kanzel Renaissance hinten die Orgel Barock irgendwo dazwischen leicht störend ein paar Kirchenmäuse

Bonhoeffer z.B.

Am 14. Mai 72 wenigstens die Frage gestellt kann man nach Bonhoeffer noch dichten noch singen noch predigen

Utopie

Im Schoss der Kirche ein wenig Freundschaft kein Streicheln mit Wörtern mit Liedern mit... das Wort so wenig so viel

Im Garten

Sommer im Garten des Chemikers der subversiv ist im Gärtlein des Herzens wie wir mit unsern Frauen die vielleicht mutiger wären im Ja und im Nein ohne uns

Bläserkreis

Während die Kirchenpresse sich schminkt mit Sprüngen vom Kirchturm ohne Gummiseil von Engeln getragen bliebst du dir treu bis zum Verstummen